BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 18/0376/1
81 - Stadtwerke			Datum: 18.09.2018
Bearb.:	Seedorff, Jens	Tel.:040 521 04 100	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Stadtwerkeausschuss Stadtvertretung	06.11.2018	Vorberatung Entscheidung

Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2017

Beschlussvorschlag

1. „Die Stadtvertretung stellt den Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2017 mit folgenden Werten fest:

Bilanzsumme 262.731.854,25 EUR
 Summe der Erträge 136.197.353,02 EUR
 Summe der Aufwendungen 124.106.688,93 EUR
 Jahresüberschuss 12.090.664,09 EUR

2. Die Stadtvertretung beschließt, vom Jahresüberschuss 2017 in Höhe von EUR 12.090.664,09 einen Betrag in Höhe von EUR 9.330.664,09 in die Gewinnrücklagen einzustellen und einen Betrag in Höhe von EUR 2.760.000,00 an die Stadt auszuschütten.“

Sachverhalt

I. Der Stadtwerkeausschuss gibt der Oberbürgermeisterin und der Stadtvertretung folgenden Bericht:

„Die Werkleitung hat den Stadtwerkeausschuss regelmäßig und umfassend über die Entwicklung der Stadtwerke unterrichtet. Grundsatzfragen und wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres wurden im Jahr 2017 auf 11 Sitzungen (25.01., 22.03., 05.04., 31.05., 28.06., 12.07., 27.09., 11.10., 08.11., 22.11., 15.12.2017) eingehend erörtert. Der Stadtwerkeausschuss hat die ihm gemäß § 45 (1) GO obliegenden Funktionen der Kontrolle der Werkleitung sowie der Vorbereitung der Beschlüsse der Stadtvertretung in Bezug auf die Stadtwerke ausgeübt.

Der Abschlussprüfer Revisions- und Treuhand- Kommanditgesellschaft hat in der Sitzung am 12.09.2018 im Rahmen einer Schlussbesprechung nach § 14 Abs. 1 KPG über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadtwerke für das Geschäftsjahr 2017 berichtet. Der Stadtwerkeausschuss bereitet gem. § 45 Abs. 1 GO die Beschlüsse der Stadtvertretung in Bezug auf die Stadtwerke vor und kontrolliert die Werkleitung.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------

Nachdem der Wirtschaftsprüfer dem Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat, ist vom Stadtwerkeausschuss auf dieser Grundlage ein Bericht über seine Tätigkeit und Prüfung sowie eine Beschlussempfehlung zur Feststellung des Jahresabschlusses zu fertigen.

II. Im Einzelnen empfiehlt der Stadtwerkeausschuss der Stadtvertretung auf der Grundlage der unter Ziffer I. getroffenen Feststellungen, die obigen Beschlüsse zu fassen.

III. Stellungnahme des Oberbürgermeisters zum Jahresabschluss 2016 der Stadtwerke Norderstedt.

Die Werkeleitung hat den Oberbürgermeister bzw. den Ersten Stadtrat (in Vertretung des Oberbürgermeisters) im Wirtschaftsjahr 2017 über alle wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes informiert. Die Unterrichtung erfolgte insbesondere in allen den städtischen Haushalt betreffenden und grundsätzlichen Angelegenheiten. Der Stadtwerkeausschuss hat die ihm gemäß § 45 Abs. 1 GO obliegende Funktion der Kontrolle der Werkeleitung sowie die Vorbereitung der Beschlüsse der Stadtvertretung in Bezug auf die Stadtwerke ausgeübt.

Die Beschlussempfehlung, der Bericht des Ausschusses sowie eine eigene Stellungnahme der Oberbürgermeisterin werden von der Oberbürgermeisterin in die Stadtvertretung eingebracht.

Anlagen:

1. Jahresabschluss zum 31.12.2017 (beinhaltet):
 - Lagebericht
 - Bilanz
 - Gewinn- und Verlustrechnung
 - Anhang
 - Anlagenspiegel
 - Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nach Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)
2. Revisions- und Treuhand- Kommanditgesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft –
Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 2017